

PREMIEREN // SCHAUSPIEL MUSIKTHEATER

SCHAUSPIEL

Sa, 19.03.2022 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

DER WEG ZURÜCK

Dennis Kelly

Fassungslos steht ein Vater nach dem plötzlichen Tod seiner Frau mit seiner wenige Tage alten Tochter in einem Hotelzimmer und ihm wird schlagartig klar: etwas muss sich ändern. Denn Handystrahlen sind nicht die einzige Bedrohung für das Leben seiner Tochter: Insgesamt haben Wissenschaft, Technologie und Fortschrittshörigkeit die Menschheit an den Rand des Abgrunds geführt. Er nennt sein Kind Dawn – Morgendämmerung – und entscheidet, dass nur eine radikale Rückbesinnung auf frühere Werte ihre Zukunft sichern kann.

Über fünf Generationen spinnt sich diese brandaktuelle, zwischen Satire und Dystopie changierende Erzählung des britischen Autors Dennis Kelly. Meisterhaft spannt er den Bogen zwischen dem Erleben von Unsicherheit, dem Bedürfnis nach Widerstand und der Entscheidung zum Totalitarismus. – Welche Opfer sind unumgänglich, um die Welt zu retten?

Regie Hanna Müller *Bühne und Kostüme* Sebastian Ellrich

Komposition Anna Hirsch *Dramaturgie* Tamina Theiß

Mit Tim Al-Windawe, Raban Bieling, Jonas Dumke, Sinja Neumann/
Melissa Steinborn, Laura Palacios, Charlotte Will

Weitere Vorstellungen am **Di, 22.03., Mi, 23.03.**

MUSIKTHEATER

Wieder im Spielplan ab Sa, 26.03.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus

SCHAUINSLAND –

THE MISFORTUNE OF THE ENGLISH

Musiktheater von Pamela Carter und Kommando Himmelfahrt

Kommando Himmelfahrt inszeniert einen englischsprachigen Hör- und Bildertheater-Abend über einen Schulausflug mit tragischem Ende: 27 englische Jungs machten sich kurz vor Ausbruch des 2. Weltkriegs auf, den Schauinsland zu besteigen. Nur 22 kehrten zurück. Mehrere Denkmäler auf dem Berg erinnern noch heute daran. Die Produktion entstand 2021 im Rahmen des Freiburger Stadtjubiläums.

Musikalische Leitung Hiroki Ojika *Konzept, Regie und Komposition* Kommando Himmelfahrt (Thomas Fiedler, Jan Dvorak, Julia Warne-münde) *Bühne und Kostüm* Eylien König *Video-Design* Carl-John Hoffmann *Dramaturgie* Annika Hertwig
Mit Janina Staub, Fabian Gerhardt, Philharmonisches Orchester Freiburg, Statisterie des Theater Freiburg

MUSIKTHEATER

Wieder im Spielplan ab Mi, 30.03.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus

DIE HOCHZEIT DES FIGARO

Komische Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

So eine Hochzeit ist gar nicht so einfach! Besonders schwer wird es dem verliebten Paar Figaro und Susanna gemacht. Beide arbeiten für Graf Almaviva, der seiner eigenen Ehe überdrüssig geworden ist und statt der Gräfin seiner Angestellten hinterherschaut. Mit Witz und Gefühl schließen die beiden Frauen einen folgenreichen Pakt. Mozarts Musik verzaubert die Herzen, lässt den Puls höher schlagen und weist den Weg zur wahren Liebe.

Musikalische Leitung Ektoras Tartanis *Regie* Joan Anton Rechi
Bühne Sebastian Ellrich *Kostüme* Sandra Münchow *Choreografie* Graham Smith *Dramaturgie* Annika Hertwig, Tatjana Beyer
Mit Michael Borth, Samantha Gaul/Katharina Ruckgaber, Hyun Han Hwang, Anja Jung, Lorenz Kauffer, Jin Seok Lee, Junbum Lee, Juan Orozco, Irina Jae-Eun Park, Yunus Schahinger, Inga Schäfer, Janina Staub, Opernchor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg, Statisterie des Theater Freiburg

Mit Unterstützung der Excellencenitiative der TheaterFreunde Freiburg

TANZ

Deutsche Erstaufführung // Internationales Gastspiel // Koproduktion

So, 27.03.2022 // 19.00 Uhr // Kleines Haus

GLOTTIS (2020)

Flora Détraz / Cie PLI (Frankreich/Portugal)

GLOTTIS nimmt das Publikum mit auf eine Reise zu imaginären Welten und mystischen Orten fernab von Zeit und Raum. Fantastischen Wesen gleich experimentieren die drei Performer_innen mit der Komplexität ihrer Stimmen und ergründen deren übernatürliche Dimensionen. Sie treten in Kontakt mit verborgenen Kräften, die zwar jederzeit hörbar, jedoch weder zu sehen noch zu greifen sind. Die Zuschauenden begleiten die höchst mysteriösen Figuren auf ihrer träumerischen Suche durch die nächtliche Dunkelheit hinein in ein Universum geprägt von dunklen Mächten, dem Okkulten und Unbewussten. Flora Détraz war zuletzt mit MUYTE MAKER zu Gast am Theater Freiburg und präsentiert nun mit GLOTTIS ein übersinnliches Tanzkonzert voller Fantasie und Magie.

Konzept Flora Détraz *Mit* Mathilde Bonicel, Yaw Tembe, Flora Détraz *Assistenz* Agnès Potié *Lichtdesign* Eduardo Abdala *Sounddesign* Guillaume Vesin *Bühnen-design* Camille Lacroix *Bühnenbild* Victor Melchy, Frédéric Pavageau *Kostüm* Clara Ognibene, Marisa Escalera

Eine Produktion von PLI in *Koproduktion* mit Alkantara/Lisbon (PT), Le Gymnase CDCN/Roubaix (FR), Scène nationale 61 / Alençon (FR), Le Phare CCN – direction Emmanuelle Vo-Dinh / Le Havre (FR), Pact-Zollverein / Essen (DE), December Dance – Cultuurcentrum & Concertgebouw Brugge (BE), Théâtre de Choisy-Le-Roi (FR), La Briqueterie – CDCN (FR), Espaces Pluriels / Pau – (FR), A Oficina / Guimaraes (PT) und Theater Freiburg. *With the special and long-term support of* Centre Chorégraphique de Caen Normandie.

Do, 03.03.2022 // 19.00 Uhr // Ballettsaal

DANCE INSIGHTS

Tanzresidenz

In der neuen Veranstaltungsreihe DANCE INSIGHTS präsentiert die Tanzsparte des Theater Freiburg Einblicke in die aktuellen Arbeiten der am Haus gastierenden internationalen Residenzkünstler_innen. Im Monat März stellt die Straßburger Choreografin Akiko Hasegawa ihr aktuelles Projekt HARÉ DANCE vor. Weitere Informationen unter www.theater.freiburg.de/de_DE/residenzen

Der Eintritt ist kostenlos, die Platzanzahl ist begrenzt. Gratis-Platzkarten bitte vorab an der Theaterkasse abholen. Der Einlass ist nur mit einer Karte möglich.

KONZERT

So, 13.03.2022 // 11.00 Uhr // Großes Haus

5. KAMMERKONZERT

Joseph Haydn: Streichquartett Nr. 39 op. 33 Nr. 3 „Vogelquartett“

Philip Glass: Streichquartett Nr. 3 „Mishima“

Antonín Dvořák: Streichquartett Nr. 12 op. 96

Zeitgenossen erinnerte der Beginn von Joseph Haydns zukunftsweisendem Quartett op. 33,3 an einen Vogelruf. Philip Glass' „Mishima“ war ursprünglich Musik zum Film über den bedeutenden japanischen Novellisten. Naturbilder und Vogelrufe spielen auch im „amerikanischen“ Streichquartett von Antonín Dvořák eine wichtige Rolle. Es entstand während seines USA-Aufenthalts in einem Sommerurlaub.

Mit Kent-Quartett: Nozomi Sekiguchi, Eunyong Lee (Violine), Karlheinz Mayer (Viola), Tong Zhang (Violoncello)

Di, 15.03.2022 // 20.00 Uhr // Konzerthaus Freiburg

4. SINFONIEKONZERT

Antonín Dvořák: Serenade für Bläser, Violoncello und Kontrabass op. 44

Vladimir Peskin: Trompetenkonzert Nr. 1

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 4 op. 98

Bei aller Noblesse wollte sich Antonín Dvořák in seinen Serenaden-Kompositionen als einfacher tschechischer Musikant darstellen. Dem aus Sibirien stammenden Vladimir Peskin dienten spätromantische Vorbilder als Orientierungspunkte in seinem virtuosen Trompetenkonzert. Mit seiner beliebten und epochemachenden 4. „traurigen“ Sinfonie vollendete Johannes Brahms nicht nur sein eigenes sinfonisches Schaffen, sondern auch die klassisch-romantische Sinfonie.

Solistin Selina Ott (Trompete)

Dirigent Domonkos Héja

Mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg

So, 27.03.2022 // 11.00 und 15.00 Uhr // Werkraum

SPATZENKONZERT: WALDGEFLÜSTER

Mitmach-Kinderkonzert // 3+

Mit den SPATZENKONZERTEN lädt das Philharmonische Orchester Freiburg alle Kindergartenkinder und ihre Eltern ins Theater Freiburg ein.

Mit Ensembles aus dem Philharmonischen Orchester Freiburg

Moderation Annika Kirschke, Anna-Lena Schuppe

JUNGES THEATER

Uraufführung: So, 20.03.2022 // 16.00 Uhr // Kammerbühne

DIE NACHT, ALS LU VOM HIMMEL FIEL

Ein mitreißendes, komisches und gruseliges Figurentheaterstück // 8+

Der Mond ist auf die Erde gefallen – direkt in Martas Zimmer. Der Mond ist ein Mädchen und heißt Lu. Mit Lu traut sich sogar Marta in den nachtdunklen Wald. Dort treffen sie Wolfgang, den dusseligen Werwolf, den putzfimmeligen Fuchs Ramsey, die Sandfrau Dr. Kivumbi, die sich manchmal in die Alpträumfrau Wasiwasi verwandelt, und Wendel, das böse Gespenst. Wendel kennt ein Geheimnis: Wenn das Mondkind Lu bis zum Morgengrauen nicht wieder am Himmel ist, geht Mutter Erde vor Kummer kaputt. „Weltuntergang! Weltuntergang!“ DIE NACHT, ALS LU VOM HIMMEL FIEL ist die neue Produktion des Teams, das FRIDA UND DAS WUT auf die Bühne gebracht hat. Wir zeigen die Uraufführung im Rahmen unseren Themenschwerpunkts VON MONSTERN UND MENSCHEN.

Text und Regie Mia Grau *Co-Regie* Vanessa Valk *Bühne und Kostüme* Jens Burde *Musik* Konrad Wiemann *Dramaturgie* Michael Kaiser
Mit Stefanie Mrachacz, Vanessa Valk, Konrad Wiemann

Koproduktion mit Theater TIER

Weitere Vorstellungen im **April, Mai und Juni**

DAS PFEIFEN DER SPATZEN VON DEN DÄCHERN

Der März im Jungen Theater

Wie klingt eigentlich der Wald und wer zwitschert da von den Bäumen? Im Rahmen der SPATZENKONZERTE lädt das Philharmonische Orchester Freiburg Kinder ab 3 Jahren (und natürlich auch ihre Eltern) am 27.03. in den Werkraum ein. Die Kinder können bei interaktiver Moderation und gemeinsamem Musikerleben neue Welten entdecken – denn ein Spatz darf nie vergessen, neugierig zu sein! Und wo wir gerade beim Thema Musik sind: Für Familien mit Kindern ab 4 Jahren spielen wir am 12.03. noch einmal PETER UND DER WOLF mit der Musik von Sergej Prokofjew im Kleinen Haus. Am 05. und 06.03. erwecken wir in FRANKENSTEIN wieder einen Albtraum zum Leben – ein Science-Fiction-Theaterspektakel ab 14 Jahren über Schönheit und Schöpfung, Schuldgefühle und Schrecklichkeiten.

Weitere Ein- und Ausblicke aus dem Jungen Theater gibt's auf unserer Website: www.theaterlabor.net

DISKURS

Di, 01.03.2022 // 20.00 Uhr // Winterer-Foyer

HEUTE NICHTS GESPIELT

Die 1. politisch-nachhaltigeTalkshow Freiburg



Inzwischen scheint es eine Inflation des Formats „Talkshow“ zu geben. Nicht nur bei den öffentlich-rechtlichen Sendern, sondern auch auf den anderen Sendern, wird fast um die Wette geredet und debattiert. Unsere Talkshow ist anders – persönlich. Unter dem Motto „Politisch denken, persönlich fragen“ diskutiert Martin Müller-Reisinger mit seinen Gästen, aus Politik, Sport und Kultur, über politische Prozesse, private Erlebnisse und Aussichten, wirtschaftliche Zusammenhänge, gesellschaftliche Trends und Tagesaktuelles. Erhellende Einsichten und grundlegende Missverständnisse sind garantiert.

Mit Jens Teutrine (MdB, Vorsitzender der Jungen Gruppe innerhalb der FDP-Bundestagsfraktion & Mitglied des FDP-Bundesvorstands) *Gastgeber* Martin Müller-Reisinger *Ausstattung* Samuel Herger

Die nächsten Gäste sind:

12.04.2022 Boris Palmer (Bündnis 90/Die Grünen, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen) // **05.05.2022** Janine Wissler (MdB, Parteivorsitzende DIE LINKE) // **10.05.2022** Julia Söhne (Fraktionsvorsitzende der SPD/Kulturliste Freiburg) & Franz Müntefering (Bundesminister a.D./Bundvorsitzender der SPD a.D.) // **31.05.2022** Martin Horn (Oberbürgermeister der Stadt Freiburg) & Volker Finke (Deutscher Fußballtrainer) // **09.06.2022** Petra Pau (MdB, DIE LINKE, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags) // **24.06.2022** Gerhart Baum (FDP, Bundesminister a.D.) // **19.07.2022** Gregor Gysi (MdB, DIE LINKE, Autor und Moderator)

REPERTOIRE

SCHAUSPIEL

DAS KALTE HERZ

nach Wilhelm Hauff // Musik von Martyn Jaques // Arrangements von Otto Beatus // Bühnenfassung von Michael Schachermaier // Uraufführung

Musikalische Leitung Nikolaus Reinke *Regie* Michael Schachermaier

Eine Auftragskomposition in Kooperation mit dem Theater Hof //

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Weitere Vorstellungen am **Di, 01.03., Di, 08.03., Mi, 09.03.**

SCHAUSPIEL

HEDDA GABLER

Henrik Ibsen

Regie Lydia Bunk

Vorstellung am **Di, 01.03.**

SCHAUSPIEL

DER TRAFIKANT

Nach dem Roman von Robert Seethaler // Bühnenfassung von Stefanie Carp

Regie Eike Weinreich

Vorstellungen am **Mi, 02.03., Fr, 04.03., So, 06.03., Sa, 12.03., Do, 17.03., Sa, 19.03., Fr, 25.03., So, 27.03.**

MUSIKTHEATER

MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini

Musikalische Leitung Fabrice Bollon

Regie Benedikt Arnold

Vorstellungen am **Do, 03.03., Fr, 11.03., So, 13.03., Fr, 18.03.**

MUSIKTHEATER

MANON

Opéra comique von Jules Massenet

Musikalische Leitung Ektoras Tartanis *Regie* Peter Carp

Letzte Vorstellung am **Sa, 05.03.**

SCHAUSPIEL

AM ENDE LICHT

Simon Stephens

Regie Peter Carp

Vorstellung am **Sa, 05.03.**

SCHAUSPIEL

ANNE-MARIE DIE SCHÖNHEIT

Yasmina Reza // Deutschsprachige Erstaufführung

Regie Peter Carp

Vorstellung am **So, 06.03.**

SCHAUSPIEL

ORPHEUS + EURYDIKE

Die Orphischen Zyklen // Uraufführung

Regie und Choreografie Erna Ómarsdóttir

Eine Koproduktion mit Iceland Dance Company, NORDWIND

Festival und Kampnagel Hamburg

Vorstellungen am **Do, 10.03., Fr, 11.03., So, 13.03.**

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Gefördert durch den Innovationsfonds Kunst des Landes Baden-Württemberg.



KARTEN

Telefon 0761 201 28 53,

theaterkasse@theater.freiburg.de

oder www.theater.freiburg.de

Bertoldstraße 46

Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr

BZ-Vorverkauf im Umland

Telefon 0761 496 88 88

PREISE

Großes Haus Oper 14 – 55 €

Großes Haus Schauspiel/Tanz 10 – 36 €

Großes Haus Konzert 14 – 46 €

Kleines Haus 17 – 24 €

Kammerbühne/Werkraum 9 – 20 €

Konzertsaal 15 – 45 €

Schüler_innen, Studierende,

Auszubildende 9 €

(ausgenommen Premieren und

Sonderveranstaltungen)

Tessa Beecken

Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit

Termin Künstlerisches Betriebsbüro

Grafik Benning, Gluth & Partner,

Oberhausen und Antonia Salm

Druck NINO Druck GmbH, Neustadt/
Weinstraße

ABENDKASSE

Für die Vorstellungen im

Großen Haus und im Konzerthaus:

1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen

im Kleinen Haus und Werkraum:

½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

PARKPLÄTZE

Ab 18.00 Uhr kann in der Konzert-

hausgarage und in der Rotteckgarage

bis zu max. 6 € geparkt werden, ab

19.00 Uhr in der Parkgarage Univer-

sität bis zu 3 €.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Freiburg

Baden-Württemberg

Badische Zeitung

GANTER

Sparkasse

KOMBI TICKET

Hochschule für Musik Freiburg

HÖRHILFEN

Unsere Kopfhörer und Induktions-

empfänger für Hörgeräte können

gegen Pfand an der Garderobe

rechts im Parkett des Großen

Hauses ausgeliehen werden.

ARRIEREFREI INS THEATER

Großes Haus:

Mit dem Aufzug gelangen Sie von der

TheaterBar ins Steinfoyer, auf die

Ebene des Parketts und in das Win-

terer-Foyer (1. und 2. Rang).

Das Kleine Haus erreichen Sie barriere-

frei von der Bertoldstraße.

IMPRESSUM

Intendant Peter Carp

Kaufmännische Direktorin

Tessa Beecken

Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit

Termin Künstlerisches Betriebsbüro

Grafik Benning, Gluth & Partner,

Oberhausen und Antonia Salm

Druck NINO Druck GmbH, Neustadt/
Weinstraße

Alle Namen in sämtlichen

Besetzungen sind in alphabetischer

Reihenfolge angeordnet.

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE

HYGIENEKONZEPTE. DIESES FINDEN

SIE AUF UNSERER HOMEPAGE ODER

AN DER THEATERKASSE.